

Zauber des fernen Ostens begeisterte im Nepal-Pavillon

BENEFIZKONZERT Die singende Nonne Ani Choying Drolma, die französische Tänzerin Mihrimah Ghaziya und die Rokpa-Kinder aus Nepal begeisterten das Publikum.

VON HARTMUT OERTEL, MZ

WIESENT. Besinnliche, stimmungsvolle und meditative Musik, Tänze aus Nepal, dem Norden Indiens und aus China bestimmten einen bezaubernden Abend lang die Atmosphäre auf dem Gelände des Nepal-Himalaya-Pavillons. Eingeladen hatte der Förderverein Palayam-School-India, der die vielen begeisterten Besucher zusätzlich zu den asiatischen Klängen mit Spezialitäten aus Indien und Nepal bewirtete. Der Konzertabend bildete den Auftakt zu einer dreitägigen Veranstaltungsreihe, deren Erlös zu 100 Prozent in Projekte der Palayam-School-India und Rokpa-International der Nepalhilfe in Mitterfels fließt. Die Künstlerinnen und Künstler boten ein buntes Programm, das die Zuschauer zu wahren Begeisterungstürmen hinriss.

Direkt aus San Francisco war die singende Nonne Ani Choying Drolma angereist. Mit ihren Liedern hat sie weltweit die Charts gestürmt. Sie sang betont gefühlvoll einen Mantra, der negative Gedanken vertreiben soll.

Die Französin Mihrimah Ghaziya, tanzte den Tanz der Kobra aus Rajasthan und den Pfautanz aus China. „Ich bin nicht zum Tanz gekommen, er kam zu mir“, gab sie Auskunft. David Mages spielte meditative Lieder und sang indische Bajan. Beide Künstler erhielten tosenden Applaus.

Den zweiten Teil des Abends gestalteten die Rokpa-Kinder aus Nepal. Sie erzählten tänzerisch ihre Lebensgeschichte von Straßenkindern zu Bühnenstars und von den Lebensbedingungen in ihrer Heimat, mit ausge-setzten, bettelarmen Kindern, die in Kartonschachteln hausen müssen, der Kälte ausgesetzt und schwach sind. Sie erzählten und sangen von den Schwierigkeiten, die Nacht zu überleben, aber auch von der Hilfe, die die Organisation Rokpa bietet. Das Rokpa-Kinderhaus nimmt die Straßenkinder auf, versorgt sie mit warmem Essen und erteilt Unterricht. Mit dem Tanz „Time to Disco“ drückten sie vergnügt und ausgelassen die neue Lebensfreude



Mihrimah Ghaziya bei ihrem Pfautanz aus China

Foto: Oertel

GUT ZU WISSEN

► **Termin:** Eine weitere Aufführung zugunsten der Nepal-Hilfe Mitterfels mit Ani Choying und den Rokpa-Kids findet heute, Mittwoch, statt. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

► **Eintrittskarten:** Karten gibt es im Vorverkauf im Tourist-Info Regensburg.

Altes Rathaus, Tel. (09 41) 5 07-50 50, oder an der Abendkasse. Erwachsene 20 Euro, Kinder bis 14 Jahre 17 Euro.

► **Spenden:** Förderverein Palayam-School-India Deutschland, Gruppe Regensburg, Kontonummer 8 40 10 08 87, BLZ 750 500 00.

aus. Die dargestellten Geschichten wurden zusätzlich mit einer Fotoschau unterstützt. Zum Schluss baten die Rokpa-Kids in den Innenhof des Pavillons rund um den Pool und setzten kleine Blüten, mit Kerzen geschmückt, auf das Wasser.

David Mages sang romantisch klingende Lieder und Mihrimah Ghaziya

tanzte dazu in einem weit wehenden, weißen Gewand. Die Kulisse des Pavillons unterstützte die Atmosphäre maulerisch. „Das ist der ideale Ort für unsere Veranstaltung“, freute sich Cornelia Härtl, die Vorsitzende des Vereins Palayam-School-India, die bereits zum zweiten Mal eine derartige Veranstaltung organisiert hat.